

Anwendungsbereich:
Psychotherapie bei Kinder & Jugendlichen
(gemäss SIWF FMH, KJPP)

Weiterbildung in kognitiver Verhaltenstherapie für Ärzt*innen

im Rahmen der Weiterbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

Diese Weiterbildung ermöglicht eine psychotherapeutische Berufsausübung in allen
Bereichen (nicht nur Psychotherapie mit Kindern & Jugendlichen)

Weiterbildungsträger

Postgraduale Studiengänge Psychotherapie GmbH

akkreditiert durch den Bundesrat als Weiterbildungsorganisation zur Erlangung des
eidgenössischen Fachtitels

Partnerinstitutionen



MAS-PSP* in kognitiv-behavioraler Psychotherapie

(gemäss Ziffer 2.2.3 und Anhang 3 der Weiterbildungsordnung SIWF, FMH, KJPP)

520 UE Wissen & Können Unterrichtseinheiten (UE) zu den Themen:

Psychotherapeutische Basisfertigkeiten

- Nosologie und Psychopathologie
- Erstgespräch, Eingangsphase, Anamnese und Zielvereinbarung inkl. Mehrpersonensetting
- Entwicklungspsychologie und Entwicklungspsychopathologie

Störungsspezifische Fertigkeiten

- ADHD
- Frühkindliche Pathologische Entwicklungsstörungen
- Depression
- weitere störungsspezifische Workshops

Transdiagnostische Fertigkeiten

- Emotionsregulierende Verfahren
- ACT & MBSR
- Schematherapie
- weitere transdiagnostische Workshops
- Rechtliche & ethische Rahmenbedingungen
- Indikationsstellung & Therapieplanung
- Problemanalyse & Problemverständnis
- Kinder im Kontext von Trennung & Scheidung, Adoptivkinder, Patchworkfamilien & Elternarbeit bei Trennung
- Gender-Dysphorie/ Geschlechtsidentität, sexuelle Störungen im Jugendalter
- Therapeutische Schlüsselsituationen
- PTSD, ASD, komplexe Traumafolgestörungen
- weitere Workshops

Klinische Trainings zu den Schwerpunkten

- Eingangsphase
- Motivationsförderung
- Horizontale und vertikale Verhaltensanalyse
- Schematherapie
- Indikation und Therapieplanung
- Systemische Aspekte und Familientheorie
- Therapieevaluation und Abschluss
- Integration in die Therapeut*innenpersönlichkeit
- weitere Workshops

160 UE Kleingruppensupervision bei mindestens vier Fachpersonen

60 UE Gruppenselbsterfahrung in drei Blöcken zu den Themen:

- Familiensystem & Herkunftsfamilie
- Rollenübernahme als Psychotherapeut*in, Normen & Werte
- Schwierige Therapiesituationen & eigene problematische Erfahrung

12 eigene Fälle Psychotherapie & Supervision (Falldokumentationen) - davon 10 ausführliche Fallberichte

Kontrollierte Fallzahlen

mind. 100 Patient*innen, davon mind. 80 im ambulanten Setting und mind. 10 im stationären Setting (Logbuch)

individuell zu organisieren:

50 UE Einzelsupervision (ESU)
und 50 UE Einzelselbsterfahrung (ESE)

Kosten: CHF 29'700 (exkl. ESU, ESE)

Änderungen vorbehalten.

*Die PSP ist keine HFKG-akkreditierte Institution. Fortbildungspunkte werden nur angerechnet, wenn die jeweilige akkreditierte Hochschule dies vorsieht.